

Anleitung für die Nationale Statistik der Mütter- und Väterberatung in der Schweiz

Schweizer Fachverband Mütter- und Väterberatung in Kooperation mit der Forschung
am Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit der ZHAW

Dezember 2023

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
2	Datenexport, Übermittlung und Auswertung	3
	2.1 Erstellen der Datentabelle	4
	2.1.1 Datenexport aus den Programmen MVB3 und MVB4	4
	2.1.2 Datenexport aus anderen Programmen	4
	2.1.3 Datenblatt für die Statistik des SF MVB	4
	2.2 Datenübermittlung	4
	2.3 Datenaufbewahrung	4
3	Indikatorenliste	5
4	Checkliste für die Datenqualität	13
5	Kontakt	13

1 Vorwort

Mit der nationalen Statistik der Mütter- und Väterberatung (MVB) erhebt der Schweizerische Fachverband Mütter- und Väterberatung (SF MVB) seit 2015 Daten zu den wichtigsten Themen und Aktivitäten der MVB in allen Sprachregionen der Schweiz und wertet diese aus. Die berechneten Kennzahlen werden seither alle zwei Jahre in einem Factsheet - und ab 2025 zusätzlich in einem Kurzbericht – auf der [Website des SF MVB](#) veröffentlicht.

Die gemeinsam mit MVBs aus allen Sprachregionen der Schweiz ausgearbeitete Indikatorenliste ermöglicht ein umfassendes und stichhaltiges Bild der Beratungstätigkeit der MVB und der beratenen Familien. Da einige Beratungsstellen aus unterschiedlichen Gründen nicht alle Indikatoren erfassen, sind einige Angaben mit einem Sternchen* gekennzeichnete. Diese sind optional und werden je nach Vollständigkeit und Sinnhaftigkeit ausgewertet.

2 Datenexport, Übermittlung und Auswertung

Die Auswertung der Daten wird ab 2025 vom Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit der ZHAW umgesetzt. Die ZHAW ist für die Organisation der sicheren Datenübermittlung zuständig, benutzt den zu diesem Zeitpunkt von den Datenschutzbeauftragten als am sichersten beurteilten Übermittlungsdienst und verschickt den MVB-Organisationen individualisierte Links für das Hochladen der Daten.

Die ZHAW wird die einzelnen Datensätze der MVB-Organisationen zu einem gemeinsamen Datensatz zusammenführen und auswerten. Es werden keine Vergleiche zwischen den einzelnen Anbietern vorgenommen oder veröffentlicht.

Zusätzlich zur Excel-Datei mit den Daten übermitteln Sie uns bitte folgende Angaben:

- Anzahl Geburten im Beratungsgebiet im jeweiligen Jahr
- Falls vorhanden: %-Satz der neu geborenen Kinder, die Sie im jeweiligen Jahr erreicht haben (d.h. Kontakt konnte hergestellt werden)
- %-Satz der neu geborenen Kinder, die mindestens einmal in der Beratung waren

2.1 Erstellen der Datentabelle

Die Kennzahlen für die Nationale Statistik der MVB können auf drei verschiedene Arten erstellt werden:

- Automatischer Datenexport als Excel-File aus den Programmen MVB3 und MVB4
- Datenexport als Excel-File aus anderen Programmen
- Manuelles Ausfüllen einer Excel-Vorlage für aggregierte Daten

2.1.1 Datenexport aus den Programmen MVB3 und MVB4

Auf der Website des SF MVB finden Sie Anleitungen für den Datenexport aus den [MVB3](#) und [MVB4](#) Programmen.

2.1.2 Datenexport aus anderen Programmen

Beratungsstellen, welche andere Dokumentationsprogramme benutzen, können ebenfalls Daten zu jeder einzelnen Beratung übermitteln. Anleitungen für die Datenextraktion stehen jedoch von Seiten SF MVB nicht zur Verfügung. Die Indikatorenliste in Kapitel 3 zeigt, welche Informationen für die Statistik verwendet werden und wie die Indikatoren heissen. Bei Bedarf kann eine Beispielliste zur Verfügung gestellt werden. Die ZHAW ist gerne bereit, Datentabellen vorgängig zu prüfen.

2.1.3 Datenblatt für die Statistik des SF MVB

Falls es nicht möglich ist, aus dem Dokumentationsprogramm die Daten der einzelnen Beratungen zu extrahieren, stellt der SF MVB eine Excel-Vorlage zur Verfügung, in welche die Häufigkeiten der wichtigsten Indikatoren eingetragen werden können. In diesem Falle werden die übermittelten Zahlen zu den aus den anderen Datensätzen ermittelten Kennzahlen addiert. Es können damit jedoch keine weiteren Berechnungen, wie zum Beispiel der Zeitpunkt des Erstkontakts mit der MVB, durchgeführt werden. Somit sollte diese Option nur benutzt werden, falls es nicht möglich ist, die Kennwerte der einzelnen Beratungen zu extrahieren.

2.2 Datenübermittlung

Der SF MVB fordert die MVB-Organisationen per Mail zur Datenübermittlung auf. Die ZHAW ist für die Organisation der sicheren Datenübermittlung zuständig. Dazu erhalten sie von der ZHAW einen individualisierten Link per Mail, über welchen sie ihre verschlüsselten Daten passwortgeschützt über einen sicheren Dienst, wie z.B. SWITCHfilesender, an die ZHAW übermitteln können.¹

2.3 Datenaufbewahrung

Die Daten der Nationalen Statistik der Mütter- und Väterberatung werden in speziell verschlüsselten sicheren Ordnern der ZHAW aufbewahrt. Diese Dienstleistung der ZHAW wurde vertraglich mit dem SF MVB geregelt. Das Rechenzentrum der ZHAW liegt in der Schweiz, wo auch die Backups gespeichert werden. Die Administratoren des Rechenzentrums können Daten wiederherstellen, haben jedoch keine Einsicht in Daten, die verschlüsselt sind. Die Zugangsrechte zu diesem sicheren Ordner sind beschränkt auf die Projektleiterin und eine wissenschaftliche Mitarbeiterin, welche im Projekt mitarbeitet. Bei Auflösung der Zusammenarbeit mit der ZHAW werden alle Daten auf einem sicheren Übermittlungsweg dem SF MVB übermittelt.

¹ Die ZHAW benutzt den zu diesem Zeitpunkt von den Datenschutzbeauftragten als am sichersten beurteilten Übermittlungsdienst.

3 Indikatorenliste

Name des Indikators in der Statistik	Label des Indikators	Definition des Indikators	Format, Ausprägungen	Bemerkungen
Daten zu den beratenen Familien				
Beratung.Familie::PLZ	Wohnort	Postleitzahl des Wohnorts	<i>Metrisch</i>	
Beratung.Familie::AnzahlKinder	Anzahl Kinder	Anzahl Kinder, die in diesem Haushalt leben (inkl. der Stiefkinder, excl. Kinder, die nur am Wochenende in der Familie leben).	<i>Metrisch</i>	
Beratung.Familie::KMSprache	Muttersprache der Mutter		<i>Kategorial:</i> • Schweizerdeutsch/Deutsch • Albanisch • Arabisch • Englisch • Französisch • Hochdeutsch • Italienisch • Portugiesisch • Serbisch • Kroatisch • Bosnisch • Rumänisch • Spanisch • Tamil • Tigrinya • Türkisch • Ungarisch • Anderes	Zusätzliche Sprachen für den lokalen Gebrauch dürfen hinzugefügt werden

Beratung.Familie::KVSprache	*Muttersprache des Vaters	*Muttersprache des Vaters (sofern bekannt)	<i>Kategorial:</i> Siehe Liste bei der Muttersprache der Mutter	Zusätzliche Sprachen für den lokalen Gebrauch dürfen hinzugefügt werden
Beratung.Familie::KMNationalität	Nationalität der Mutter	Nationalität der Mutter	<i>Kategorial:</i> Gemäss Liste in den MVB-Programmen oder der Liste des Bundesamtes für Statistik für die zweistelligem Ländercodes: https://www.bfs.admin.ch/asset/de/10687502	
* Beratung.Familie::KVNationalität	*Nationalität des Vaters	Nationalität des Vaters (sofern bekannt)	<i>Kategorial:</i> Gemäss Liste in den MVB-Programmen oder der Liste des Bundesamtes für Statistik für die zweistelligem Ländercodes: https://www.bfs.admin.ch/asset/de/10687502	
Beratung.Familie::KMVerstSprache	Verständigungssprache der Mutter		<i>Kategorial:</i> Siehe Liste bei der Muttersprache der Mutter	Zusätzliche Sprachen für den lokalen Gebrauch dürfen hinzugefügt werden
Beratung.Familie::KVVerstSprache	*Verständigungssprache des Vaters	*Verständigungssprache des Vaters (sofern bekannt)	<i>Kategorial:</i> Siehe Liste bei der Muttersprache der Mutter	Zusätzliche Sprachen für den lokalen Gebrauch dürfen hinzugefügt werden
Beratung.Familie::KMJahrgang	Jahrgang der Mutter	Jahreszahl, z.B. 1982	<i>Metrisch</i>	
Beratung.Familie::KVJahrgang	Jahrgang des Vaters	Jahreszahl, z.B. 1982	<i>Metrisch</i>	

Beratung.Familie::KMBerufAusbildung	*Ausbildung der Mutter	Höchster Bildungsabschluss	<i>Kategorial:</i> • Keine Angabe • Keine • Obligatorischer Schulabschluss • Berufsschulabschluss oder Matura • Höhere Berufsbildung (HF,BP, HFP) • Hochschulabschluss (FH/PH, ETH/UNI, FH)	
Beratung.Familie::KVBerufAusbildung	*Ausbildung des Vaters	Höchster Bildungsabschluss	<i>Kategorial:</i> • Keine Angabe • Keine • Obligatorischer Schulabschluss • Berufsschulabschluss oder Matura • Höhere Berufsbildung (HF,BP, HFP) • Hochschulabschluss (FH/PH, ETH/UNI, FH)	
Daten zum Kind				
Beratung.Kind::Geburtsdatum	Geburtsdatum des Kindes		<i>Datumformat:</i> TT.MM.JJJJ (z.B. 11.02.2023)	
Beratung.Kind::Geschlecht	Geschlecht des Kindes		<i>Kategorial:</i> • m • f	Ein drittes Geschlecht kann problemlos selbst hinzugefügt werden, wird momentan jedoch nicht empfohlen, da es nur Gewichtskurven für Jungen und Mädchen gibt

Beratung.Kind::Geburtsgewicht	Geburtsgewicht des Kindes		<i>Metrisch:</i> In g	
Beratung.Kind::Länge	Länge des Kindes bei der Geburt		<i>Metrisch:</i> In cm	
Beratung.Kind::Kopfumfang	Kopfumfang bei Geburt		<i>Metrisch:</i> In cm	
Beratung.Kind::Hebamme	Nachbetreuung durch Hebamme	Wurde die Familie durch eine Hebamme nachbetreut?	<i>Kategorial:</i> • Ja • Nein	
Beratung.Kind::ErnährungBeiAustritt	Ernährung des Kindes bei Austritt aus dem Spital		<i>Kategorial:</i> • MM (Muttermilch) • MM und Formula (Muttermilch und Formula) • Formula	
Beratung.Kind::Geburtsart	Geburtsart		<i>Kategorial:</i> • Spontan • Primäre Sectio • Sekundäre Sectio • Vakuum • Forceps	

Daten zur Beratung				
DatumBeratung	Beratungsdatum		Datumformat: TT.MM.JJJJ	
OrtBeratung	Beratungsort	Postleitzahl oder Name des Beratungsortes	Metrisch (PLZ) oder string	
Beratungsdauer	Beratungsdauer	Beratungsdauer in Min inkl. Akteneintrag, exklusiv Vor- und Nachbereitung, exklusive Reisezeit Oder Beratungsdauer in den Kategorien kurz, lang, extralang, inkl. Akteneintrag, unabhängig der Beratungsart	Metrisch: Min Oder Kategorial: • KU (Kurz, <30') • LA (Lang ≥30' bis <60) • EX (Extralang, ≥60')	Entspricht nicht der Arbeitszeit, nur der Beratungsdauer.
_x_Beratungsart	Beratungsart	Die gewählte Aufteilung kann auch feiner sein als hier aufgelistet. Wichtig ist für die Statistik die Unterscheidung zwischen Beratung in der Beratungsstelle (mit / ohne Voranmeldung), Hausbesuch, Gruppenberatung, Telefonberatung, Email- und Onlineberatung sowie Erstkontakt ohne Beratung und weitere Kontakte ohne Beratung.	Kategorial: • Erstkontakt ohne Beratung • Kontakt ohne Beratung • Erstberatung • Beratung ohne Voranmeldung • Beratung mit Voranmeldung • Telefonberatung • E-Mail-Beratung oder online Beratung • Hausbesuch • Gruppenberatung • Anderes	

Begleiter	Beratene Person		<i>Kategorial:</i> • KM (Kindsmutter) • KV (Kindsvater) • KE (Kindseltern) • F (Fachperson) • Andere	Weitere Personen können hinzugefügt werden
Zusätzliche Begleitung	Beratung fand mit Dolmetscher:in oder interkultureller Vermittler:in statt		<i>Kategorial:</i> • Ja • Nein	

x_Suchkriterien	Beratungsthemen	Alle Themen, welche während der Beratung relevant waren (mehrere Themen sind möglich), siehe weitere Erklärungen in der Fussnote ² .	Kategorial: • Pflege und Gesundheit • Psyso • Stillen • Ernährung • Entwicklung • Erziehung • Schlaf • Schreibaby • Information • Triage • Überweisung • Messen	Weitere Themen können hinzugefügt werden
-----------------	-----------------	---	--	--

² Details zu den einzelnen Beratungsthemen:

- **Pflege und Gesundheit:** Pädiatrische Krankheitsbilder, Pflege des gesunden und kranken Kindes, Körperpflege, Gesundheitsvorsorge, Unfallverhütung, ärzt. Vorsorgeuntersuchungen, Impfen, Bewegungsförderung, Gesunderhaltung der Familie, Fragen zur Ausstattung und Bekleidung.
- **Psyso (Psychosozial):** Verarbeitung Schwangerschaften / Geburtstraumen, Unzufriedenheit mit Situation / Überforderung / Isolation / Stresssituationen / Selbstzweifel / Postnatale Erschöpfungszustände / Schwierige Familiensituationen / finanzielle Situation / Elternschaft und Arbeit / Schwierigkeiten in der Partnerschaft / Familienplanung & Rollenfindung / Vor- oder Nachbereitung von Arztbesuchen oder Spitalaufenthalten / Kinderschutz.
- **Stillen:** Der/die Beratene Person hat spezifische Fragen zum Stillen.
- **Ernährung:** Der/die Beratene Person hat spezifische Fragen zur Ernährung).
- **Entwicklung:** Die Entwicklung des Kindes ist explizites Thema in der Beratung und wird nicht nur in der Beratung zu anderen Themen gestreift
- **Information:** Dies bedeutet, dass Informationen zur eigenen oder zu weiteren Organisationen, Fachstellen oder auch Literaturhinweise abgegeben werden (z.B. Informationen über Kursangebote, Information zu Elternbriefen Pro Juventute, Information zu Kitaangebot vor Ort, Information zu Spielgruppenangebot vor Ort oder ähnliches).
- **Triage:** Dies bedeutet, dass die Beraterin den Eltern empfiehlt, zu einem Thema weiterführende Hilfe in Anspruch zu nehmen (z.B. Teilnahme an Eltern-Kindkursen, Ernährungsprogrammen, Bewegungsprogrammen, etc.) und den Eltern genau zeigt, wie sie das neue Angebot erreichen können, etc.).
- **Überweisung:** Im Gegensatz zur Triage bedeutet die Überweisung, dass die Beraterin den Eltern einen klaren Auftrag gibt, sich bei einer anderen Fachperson / Fachstelle zu melden. Die Beraterin stellt klar, dass andere professionelle Fachstelle in Anspruch genommen werden muss, damit eine gesunde Entwicklung des Kindes gewährleistet ist. Die Verantwortung, die Stelle aufzusuchen liegt aber bei den Eltern. Z.B. Überweisung an Kinderarzt, Erziehungsberatung, etc.).
- **Messen:** die Eltern lassen ihr Kind nur Wiegen und Messen.

Zuweiser	Zuweisung / Empfehlung	Sobald eine Beratung stattfindet: Von wem wurde die Familie auf das Angebot der Mütter- und Väterberatung aufmerksam gemacht bzw. von wem wurde sie zugewiesen (nur wenn Beratung auch tatsächlich in Anspruch genommen wird, kein Erstkontakt ohne Beratung)	<i>Kategorial, Mehrfachnennung ermöglichen:</i> • Behörden: Kanton, Gemeinde, Kesb, Sozialarbeiter:in • Spital/ Privatklinik/ Geburtshaus • Hebamme/Pflegefachfrau/ Pflegefachmann • Kinderarzt • Kursangebot MVB • Empfehlung aus Familie, Freundeskreis, Kurse/Veranstaltungen • Selbst (Internet, Erfahrung erstes Kind) • Andere	Dieser neue Indikator muss von Superusern hinzugefügt werden ³
----------	------------------------	---	---	---

³ **Neuer Indikator «Zuweiser»:** Informationen wie der neue Indikator hinzugefügt werden kann, finden Sie unter folgendem Link: https://www.sf-mvb.ch/media/anleitung_neuer_indikator_final.pdf

4 Checkliste für die Datenqualität

Um eine bessere Datenqualität zu erreichen, ist es zwingend, dass innerhalb der MVB-Organisationen ein klarer Prozess betreffend Datenerfassung besteht. Die folgenden Fragestellungen dienen als Checkliste:

- Wie ist das Set Up (spezifisch für User von MVB3/MVB4) eingerichtet?
 - Entspricht es dem Leitfaden des SF MVB?
 - Braucht es durch die Fachmitarbeitenden oft manuelle Eingaben?
→ besser möglichst viel mit vorgegebenen Auswahlkatalogen einrichten
- Gibt es ein organisationsspezifisches Usermanual?
 - Ist darin die Nutzung freier Felder genau geklärt?
 - Sind mindestens alle Kernindikatoren des Kernstatistik MVB als Soll-Felder definiert?
- Wer ist für die Umsetzung des Usermanuals und/oder weiterer Vorgaben betreffend der Erfassung von Klienten Daten verantwortlich?
- Wer ist für die Überprüfung der Datenqualität der erfassten Daten zuständig? In welcher Form und wie häufig wird die Datenqualität überprüft?
- Wer ist für den Austausch mit dem SF MVB betreffend der Statistik zuständig?

5 Kontakt

Bei allgemeinen Fragen zur Statistik wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle SF MVB:

info@sf-mvb.ch, Tel. 062 511 20 11.

Für Fragen rund um die Datenübermittlung und Analyse steht Ihnen die Forschung am Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit der ZHAW zur Verfügung:

susanne.grylka@zhaw.ch, Tel. +41 58 934 43 77.

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung! Damit unterstützen Sie Vollständigkeit und Aussagekraft der Daten für die Nationale Statistik der MVB in der Schweiz!

Schweizerischer Fachverband Mütter- und
Väterberatung SF MVB
Effingerstrasse 2
3011 Bern

Forschung Institut für Hebammenwissenschaft und
reproduktive Gesundheit
Katharina-Sulzer-Platz 9
8401 Winterthur